

Annika braucht Rat

Annika hat in ihrem Ausbildungsbetrieb Probleme mit ihrem Kollegen Herrn Wenz. Er ist schon seit einiger Zeit unfreundlich zu ihr. Beim Vorbeigehen grüßt er Annika nicht. Ihre Arbeit in der Schreinerei bewertet er besonders streng. Wichtige Informationen gibt er ihr viel zu spät. Wenn Annika ihn etwas fragt, ist er unfreundlich und genervt. Annika fühlt sich in der Nähe von Herrn Wenz unwohl.



Annika wartet erst einmal ab. Sie hofft, dass sich das Verhalten von Herrn Wenz von alleine ändert. Sie möchte nicht zu empfindlich wirken. Ihre Ausbildung hat erst vor fünf Monaten begonnen, da möchte sie nicht ohne guten Grund eine große Diskussion beginnen. Annika nimmt sich deshalb vor, das Verhalten von Herrn Wenz noch zwei Wochen zu beobachten.

Doch das Verhalten des Kollegen wird leider auch in diesen zwei Wochen nicht besser. Im Gegenteil, es wird immer schlimmer! Annika erkennt, dass sie etwas unternehmen muss. Sie nimmt sich vor, noch diese Woche eine Lösung für das Problem zu finden. Sie könnte Herrn Wenz ansprechen, aber alleine traut sie sich das nicht. Einen großen Streit möchte sie vermeiden. Annika weiß, dass sie etwas unternehmen muss. Sie weiß nur noch nicht, welcher Weg am besten ist.

1. **Lesen** Sie nur die Überschrift und betrachten Sie das Bild.
Wovon könnte der Text handeln?
2. **Lesen** Sie den Text gemeinsam mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin halblaut vor. Wiederholen Sie das Vorlesen, bis Sie den Text ohne Stockungen und mit sinnvoller Betonung lesen können.
3. **Markieren** Sie schwierige Wörter im Text. **Klären** Sie die Bedeutung unbekannter Wörter in Partnerarbeit oder mit der Lehrkraft.
4. Stimmen die folgenden Sätze? Falls nein: **Streichen** Sie die falsche Information durch und schreiben Sie die richtige Informationen auf die Linie.

- Der unfreundliche Kollege von Annika heißt Herr Baumann.
-

- Unfreundliche Antworten gibt Herr Wenz seiner Kollegin Annika immer viel zu spät.
-

- Annika macht eine Schreinerlehre.
-

5. Kleine Linien (---) trennen die Absätze. Fassen Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin jeden Absatz kurz in 1–2 Sätzen zusammen. Überlegen Sie sich eine Überschrift für jeden Absatz.



6. Überlegen Sie gemeinsam: Wie könnte der Text inhaltlich weitergehen? Was würden Sie an Annikas Stelle tun? Die folgenden Satzanfänge zur **Vorhersage** helfen Ihnen beim Austausch:

Ich sage vorher, dass ...

Ich glaube, im nächsten Abschnitt ...

Ich wette, im nächsten Abschnitt ...



Dann hat Annika endlich eine Idee. Sie wird mit ihrem Ausbilder über das unfreundliche Verhalten von Herrn Wenz sprechen, denn der Ausbilder muss Annika bei Schwierigkeiten in ihrer Ausbildung beraten. Vielleicht kann er Annika bei einem Gespräch mit Herrn Wenz begleiten. Dann muss Annika nicht alleine mit Herrn Wenz sprechen und der Ausbilder kann notfalls zwischen ihr und Herrn Wenz vermitteln. Annika ist froh, eine Lösung für das Problem gefunden zu haben. Sie geht direkt am nächsten Morgen in das Büro ihres Ausbilders und erklärt ihm das Problem mit dem unfreundlichen Kollegen. Der Ausbilder versteht sie sehr gut und hält ein Gespräch zu dritt für eine gute Lösung.

Annikas Ausbilder vereinbart ein Gespräch mit Herrn Wenz. An einem Montag setzen sich Annika, ihr Ausbilder und Herr Wenz für das Gespräch an einen Tisch. Hier reden Annika und Herr Wenz das erste Mal in Ruhe miteinander. Herr Wenz entschuldigt sich. Er hat seit einigen Wochen private Probleme und ist deshalb oft ungeduldig und gereizt. Sein unfreundliches Verhalten gegenüber der Kollegin war ihm nicht bewusst und tut ihm sehr leid. Herr Wenz verspricht, ab jetzt freundlicher zu sein.



7. Lesen Sie den zweiten Teil des Textes gemeinsam mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin halblaut vor. Wiederholen Sie das Vorlesen, bis Sie den Text ohne Stockungen und mit sinnvoller Betonung lesen können.

8. Klären Sie unbekannte Wörter gemeinsam oder mit der Lehrkraft. Schreiben Sie diese auf Ihre Wortkarten.

9. Beantworten Sie die folgenden Fragen:

- Wer hilft Annika bei der Lösung ihres Problems mit Herrn Wenz?

Unterstreichen Sie die richtige Antwort:

ihr Kollege / ihr Vater / ihr Ausbilder / ihre Lehrerin

- Wer setzt sich für das klärende Gespräch an einen Tisch?

Schreiben Sie die drei Personen auf die Linien:

1.

2.

3.

10. Fassen Sie beide Absätze kurz mit 2–3 Sätzen zusammen. Überlegen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin zu jedem Absatz eine Überschrift und schreiben Sie diese auf.